

Von: Knut Eckstein <knuteckstein@crearplast.de>
Betreff: 'ontheway', die Vorstellung eines Konzepts.
Datum: 9. Februar 2016 11:05:32 MEZ
An: "simone.maiwald@giessen.de" <Simone.Maiwald@giessen.de>, "Jackson, Stephanie" <Stephanie.Jackson@giessen.de>, Marcel Baumgartner <Marcel.Baumgartner@kunstgeschichte.uni-giessen.de>, Lepper Markus <Markus.Lepper@kunst.geschichte.uni-giessen.de>, ultraVIOLETT Harald Schätzlein <info@ultraviolett.de>
Blindkopie: parker guy <gjpin@yahoo.com>

Liebe Simone, liebe Stephanie,

anbei das von Euch angefragte Konzept, das ich auch an die anderen weiterleite, in der Hoffnung, dass es ein paar Fragen klärt (während es womöglich neue aufwirft ..).

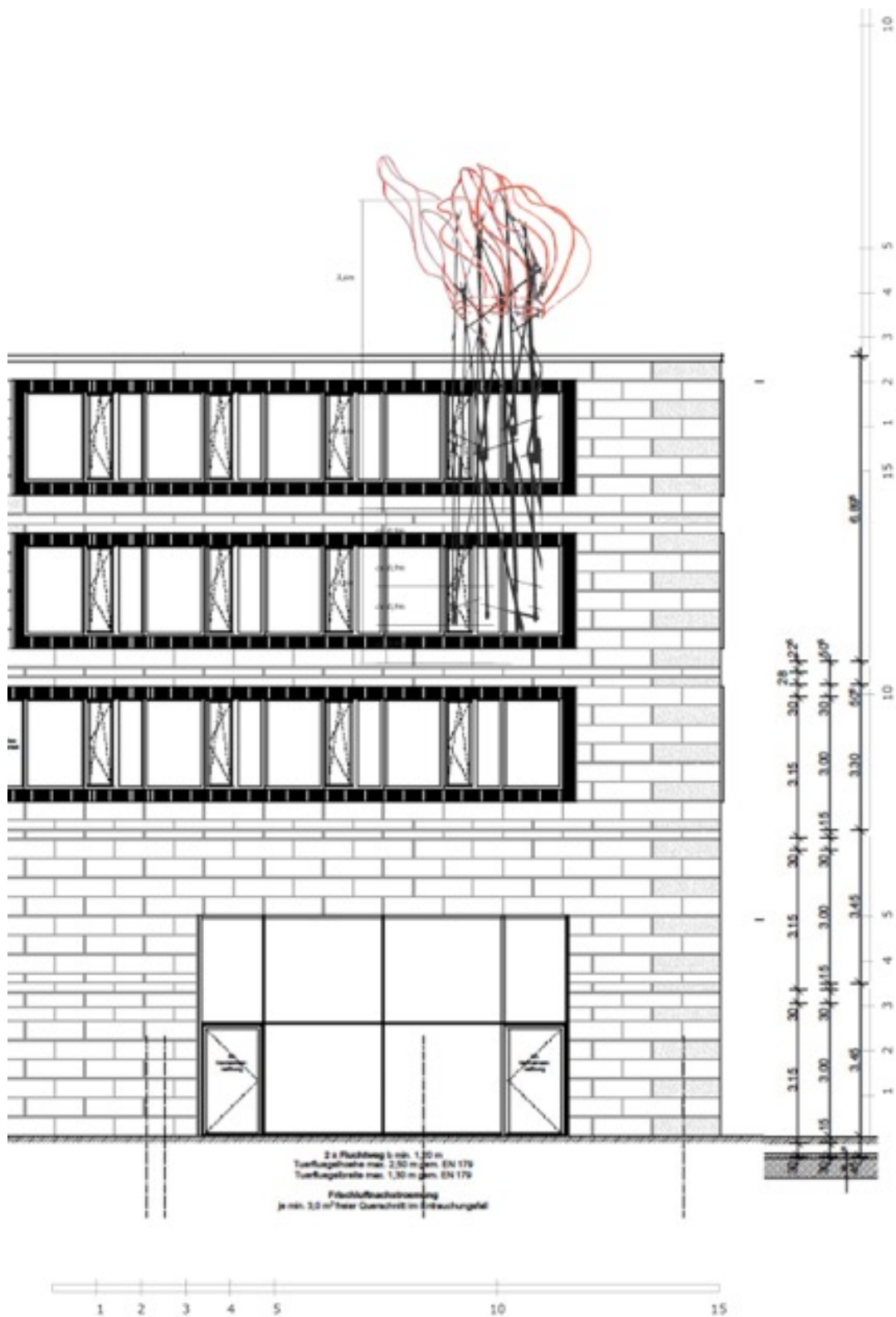
Die Vorstellung eines Konzepts..

Konzept bezeichnet in der deutschen Alltagssprache....
... Im Vergleich zum angelsächsischen Sprachgebrauch des Wortes concept steht die Bedeutung des deutschen Konzept im semiotischen Dreieck näher bei der (mentalen) Vorstellung. ...
(Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Konzept>)

Titel der Ausstellung: ontheway

Die Ausstellung besteht aus mehreren Bereichen.

1.
Außeninstallation auf dem Dach, bzw. der Fassade des Rathauses auf der Giebelseite zum Straßenwindow der Kunsthalle.
Diese Installation besteht aus einer mehrteiligen Lichtinstallation aus cable-light und einem tragenden Bambusgerüst.
Optisch ist es die stilisierte Form der ebenfalls schon im Original ins skulpturale übersetzten Form der Flamme der Freiheitsstatue in New York.
Zeitweilig wird die Umrisslinie eine Kopfbüste darin eingeblendet.



2 x Plüschweg b min. 1,20 m
Türflughöhe max. 2,50 m gem. EN 179
Türflughöhe max. 1,90 m gem. EN 179

Frischlufthochströmung
je min. 2,0 m freier Querschnitt im Einbauschwell

fog + light
by night



mit herzlichen Grüße

Knut

knut eckstein
prenzlauer allee 13
10405 berlin

fon +49(0)30 39789254
fax +49(0)30 32664270
mobil +49(0)179.4264253

knuteckstein@crearplast.de